

Inhalt

Einleitung	7
1. Die Asymmetrie in den klassischen Theorien zur Europäischen Integration	10
2. Der Neogramscianismus	14
2.1. Das Hegemoniekonzept von Antonio Gramsci	17
2.2. Die Strukturelle Überakkumulation	24
2.3. Der Neue Konstitutionalismus	28
3. Die Europäische Integration	30
3.1. Hegemonie in der EU	31
3.2. Die neue europäische Ökonomie	37
3.3. Die europäische Depolitisierung	79
4. Paradigmenwechsel in Europa?	86
5. Die wirtschaftspolitische Asymmetrie aus neogramscianischer Sicht	94
6. Fazit	96
7. Schlussbemerkungen zum europäischen Selbstverständnis	97
Literatur	101